

Mitteilungsvorlage	
<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nicht öffentlich
Drucksachenummer	
<u>0512810NV6</u>	
Externes Dokument	

Betreff
<u>Denkmalbereichssatzung Combahnviertel</u>

Finanzielle Auswirkungen	Stellenplanmäßige Auswirkungen
<input type="checkbox"/> Ja, sh. Begründung <input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, sh. Begründung <input checked="" type="checkbox"/> Nein

Verwaltungsinterne Abstimmung nicht erforderlich	Datum	Unterschrift
Federführung: Amt 61	10.04.2006	gez. Isselmann
Genehmigung/Freigabe durch OB / Amt 02		am 10.04.2006

Beratungsfolge	Sitzung	Ergebnis	
<u>Bezirksvertretung Beuel</u>	26.04.2006	Kg	

Inhalt der Mitteilung

In ihrer Sitzung am 30.11.2005 hat die Bezirksvertretung die Verwaltung beauftragt, die Bewohner und Eigentümer der betroffenen Häuser vor Erarbeitung einer Denkmalbereichssatzung zunächst in einer Bürgerversammlung über Einzelheiten und Auswirkungen der Unterschützstellung zu informieren (vgl. [0512810EB5](#)).

Die Denkmalbereichssatzung betrifft in erster Linie die Hauseigentümer im Denkmalbereich, weil Veränderungen am Erscheinungsbild der Gebäude erlaubnispflichtig werden, auch solche, die nach der Landesbauordnung nicht genehmigungspflichtig wären. Die Verwaltung hat daher alle 280 Eigentümer in der Zeit vom 02. bis 05. Mai 2006 zu Bürgergesprächen in das Beueler Rathaus eingeladen.

Vormittags von 10.00-12.00 Uhr und abends von 18.00-20.00 Uhr stehen Fachleute des Stadtplanungsamtes und der Unteren Denkmalpflege bereit, die Folgen der Denkmalbereichssatzung zu erläutern und auf Fragen der Eigentümer einzugehen.

Diese Vorgehensweise erschien sinnvoller als eine zentrale Bürgerversammlung, da in einem kleineren Kreis Detailfragen besser geklärt werden können.